

*** Geflühen.** Während der Schiffsbühnen an Bord des Kreuzers Gaudan ergriffen im Hafen von Orient (Frankreich) ein Geiseln, wobei zwei Matrosen schwer verletzt wurden.

*** Unwetter in Spanien.** Durchbare Einzelheiten werden bekannt über den Vorkriegs in Ultrera (Andalusien). Die Kavallerie, von dem viele über ein halbes Hund wegen, fielen herab und bedeckten die Erde elend. Die Dächer der Stadt sind vielfach eingestürzt. Ein Mann wurde verumtet, zwei Kinder getötet. Die Drahtlinie ist abgerissen. Die öffentliche Beleuchtung verliert.

*** Eine moderne Alpina.** Ein in der Gesellschaft Petersburgs lebender interaktiver Bräutigam kam im deutschen Bezirksamt unter Aufsicht der Öffentlichkeit zur Verhandlung. Es handelte sich um eine Kriminalklage gegen die Gräfin Nieroth, einer früheren Operettendiva. Ein Fall von simulierter Schwangerschaft! Die Gräfin wollte sich, da ihre Ehe kinderlos blieb, durch ein im richtigen Moment unterstehendes Kind den großen Majoratsstuhl und das bedeutende Vermögen ihres Mannes sichern, welche sonst an die jüngeren Brüder des Grafen gefallen wären. Die Brüder hatten auch die gerichtliche Klage gegen ihre Schwägerin angehängt und deren Plan vereitelt. Bei dem Jännerverhör kam es zu vielen pikanten Enthüllungen, welche die Korruption gewisser Gesellschaftsklassen in einem großen Maße erkennen ließen. So wurde festgestellt, daß die Gräfin im Januar der letzten zwei Jahre nicht weniger als 80 Gardeoffiziere, von General bis auf die jüngsten Leutnants herab, welche zu den Gerichtsverhandlungen erschienen waren und ihr Zeugnis ablegten, ihre Güntel geküßt hatte. Das Gericht erklärte den Fall von simulierter Schwangerschaft für erwiesen und die Gräfin Nieroth, der Festhaltung der Zwangsmaßnahmen nach, für unschuldig. Von einer Bestrafung der modernen Alpina wurde abgesehen und auf einen von oben her ausgehenden Einfluß abgesehen und der Urteilspruch damit motiviert, daß der geplante Betrug mißlungen sei. — Das nennt man zünftige Vagelle!

Letzte Nachrichten.

Chemnitz, 24. März. Am benachbarten Bohlenstein-Cerththal wurde gestern abend gegen 7 Uhr von einem Mörder auf der Polizeiwache der Schutzmann Peter, in einer Blutlauge liegend, mit einer schweren Schlagwunde am Hinterkopf und einem Stich über dem linken Auge aufgefunden. Peter, der kurz vorher von einem Patrouillengang zurückgekehrt war, ist anscheinend von einem Unbekannten auf der Wache überfallen worden.

Paderborn, 24. März. Gegen das Urteil in dem Prozeß wegen des Altkatholischen Eisenbahnunglücks wurde von den Verteidigern der Angeklagten Petrus und Kleinhans Berufung eingelegt. Dieselbe stützt sich auf die Thatsache, daß sämtliche von der Verteidigung im Interesse der beiden Angeklagten gestellten Entlastungsanträge abgelehnt wurden und darin eine Bestätigung der Verteidigung erblickt wird.

London, 24. März. Ein Gefecht soll am 19. März bei Middelburg zwischen Büren und Engländern stattgefunden haben. Die englischen Verluste an diesem Tage sollen 9 Mann tot, 12 schwer verwundet, 5 leicht verwundet betragen haben. Das Kriegsamt giebt keine Einzelheiten über dieses Gefecht aus, welches allem Anschein nach für die Engländer ungünstig ausgefallen ist.

London, 24. März. Die Central News melden telegraphisch aus Pretoria: Die Mitglieder der Transvaalregierung, Schall Burger und Lucas Meyer, sind Ende des Monats in Pretoria unter dem Schutze der Parlamentarierlage mit einem Spezialzug hier eingetroffen. Man zweifelt nicht, daß sie an Lord Stüchener mit Friedensvor schlägen herantreten werden.

Standesamtliche Nachrichten.

Halle (Süd), Sonntag 24. d. 24. März.
Angeboren: Polstros Engel u. Therese Günther (Streiberstraße 6 und Neue Promenade 6), Reichardt Woch und Luise (Gimber, Böllnerweg 18), Kaufmann Bodumuth und Bertha Wille (Leipzig), Bergmann Gienstrauch und Martha Rindel (Blas und Vöbein).

Geblichungen: Geiger Neubert und Bertha Gräbe (Friedrichs- und Schmidtstraße 31), Ledwith Körber gen. Adam und Elitabeth Vollhardt (Bernhardstraße 22 und Thomastraße 13), Arbeiter Hanel und Amalie Koenigsmeyer (Tüdel 11 u. Markt- platz 2), Kaufmann Stodbauer und Bertha Schmidt (Streiberstraße 34 und Barßig 14), Werkführer Stein und Frida Stadermann (Mirdorf und Medelitz 3), Schloßer Wöhe und Anna Widmann (Streiberstr. 4 und Kändlerstr. 68), Diätar Bedmann und Martha Adede (Gatz 19 und Martinsberg 5), Maurer Sophie und Anna Barth (Georgstr. 11 und Alte Promenade 1), Instrumentenmacher Ahlheit und Margarete Babit (5. Vereinsstr. 2 und Gr. Steinstr. 35), Kupfermeister Kommer und Clara Jannisch (Wädestr. 6 u. Al. Brauhansstr. 17), Restaurateur Hartmann und Elitabeth Buchholz (Zeipe 9).

Schloßer Levin und Emma Kke (Schmidstr. 28 und Große Märkerstr. 19).
Geboren: Gelehrterführer Meyer L. (Anhalterstr. 8), Fleischer Schaubert L. (Kandenbergstr. 66), Maurer Gernert L. (Beienstraße 20), Arbeiter Heintz S. (Alte Markt 28), Maurer Gitt S. (Märkerstr. 7), Sekretär Doye L. (Kriemhildstr. 8), Bäckermeister Will S. (Melandtshofstr. 41), Verfr. Arbeiter Bösch L. (Schmerlstraße 8), Bäcker Müller S. (Mittelwache 13).
Verstorben: Tändler Ulrich, 48 J. (Robert Franzstraße 15), Benl. Assistent Sauer, 60 J. (Kafobstr. 40), Steuererheber's Gerdart Grotzsch, 61 J. (Schmerlstraße 41), Bergarbeiters Gummert Grotzsch, 29 J. (Marsfelderstr. 44), Witwe Anselm, 65 J. (Eise 13), Arbeiters Bandt S., 4 J. (Eisenbahnstr. 12), Emma Gleichmann, 21 J. (Klinkstr.), Fleischermeisters Weber L., 2 J. (Schmerlstr. 6), Formers Wittig L., 1 J. (Grafenweg 3).

Galle, (Nord, Burgstr. 88), 22. März.
Geblichungen: Arbeiter Löbe und Emma Jacob (Klausbergstr. 56 und 58), Schriftführer Schulze und Bertha Koderich (Solekstraße 22 und 16), Bergmann Wille und Anna Ritter (Kriemhild und Am Kirchtür 18), Techniker Peters und Frida Alberts (Heidrichstr. 2), Messer Dr. jur. Könenheim und Franziska Wachtmann (Mühlhaußen und Lafontainestraße 31), Gelbzieger Bartholomäus und Gertrud Vogler (Schübenstr. 12 und Burgstr. 22), Steinmetz Burkhart und Martha Hellmold (Brauhausstr. 22), Maurer Gernemann und Anna Alter (Germannstr. 9 und Al. Berlin 2).

Leitung aus Zeitz.
 Für Parteizwecke gingen ein:
 Vom Genossen Schüller 5.15 Mk., gesammelt bei den Tabakarbeitern; vom Genossen Jacobi 10.80 Mk. auf Karte Nr. 97, gesammelt in der Schulstraße; vom Genossen Schwarze-Groß 9 Mk., zusammen 25.05 Mk.
 Weitere Beiträge nimmt entgegen
 Q. Biederbaum,
 Kreisvertrauensmann.

Sprechstunden des Arbeiter-Sekretariats nur Wochen tage von 9 1/2 — 1 1/2, und 4 — 8 Uhr. Auswärtigen Anfragen ist stets Briefmarke als Rückporto beizufügen.
Sprechstunde der Redaktion nur mittags von 1/2 12 bis 1/2 1 Uhr.
 Verantwortlicher Redakteur: **H. Weismann** in Halle.

Ordentl. General-Versammlung
 am Donnerstag den 3. April abends 8 Uhr im „Englischen Hof“ für die in den Betrieben der Zattler, Tapezierer und Tischler, Buchbinder, Gerber, Kürschner, Beutler, Sandschuh- und Mützenmacher, Maler, Photographen, Lackierer, Vergolder und Goldbleichenfabrikanten, Perückenmacher, Coiffeure und Barbier beschäftigten männlichen und weiblichen Arbeiter zu Halle a. S.
 Tagesordnung:
 1. Bericht der Revisoren und event. Entlassung des Revidenten.
 2. Wahl eines Krankenbeistehers.
 3. Antrag des Vorstandes für Gewährung eines Gehaltes für Gehaltsführung des Vorsitzenden und Erhöhung desselben für den Revidenten.
 4. Antrag des Vorstandes über Aenderung der §§ 13, 14 und 15 des Statuts.
 5. Antrag des Vorstandes über Aenderung der §§ 13, 14 und 15 des Statuts.
 6. Geschäftliches.
 Vom 5. April d. J. an befindet sich das Bureau des Revidenten **Kausch, Pfläzerstraße 21.**

Stadt-Theater Halle a. S.
 Dienstag den 25. März 1902
 Abends 7 1/2 Uhr.
 188. Vorf. i. V. M. 56. Vorf. auß. Ab. 4. Viertel.
 Zum Besuch für die Opernregisseur **Theo Raven.**
Siegfried.
 Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.
 Mittwoch den 26. März 1902
 abends 7 1/2 Uhr
 189. Vorf. i. V. M. 133. Abom. Vorf. 1. Viertel. Sonstige weiß.
 Galtspiel des Herrn A. Dietzsch.
Don Carlos,
 Infant von Spanien.
 Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Spottbillig! Spottbillig!
Nur noch 3 Tage
 verkaufe die Restbestände meines Warenlagers zu jedem nur annehmbaren Preise.
Heinr. Jacoby, Gr. Ulrichstraße 16.

Konsum-Verein zu Zeitz.
 Der unterzeichnete Vorstand bringt zur Kenntnis, daß jetzt die Beitrittserklärungen fertiggestellt sind und sobald die Beitritte nimmere erfolgen können.
 Nach den statutarischen Bestimmungen soll jedes Mitglied beim Eintritt 3 M. zahlen und innerhalb 6 Monaten mindestens 10 M. Die Beitrittserklärungen können bei
Herrn A. Leopoldt, Voigtsmauer 2 a
 erfolgen.
 Ferner sei mitgeteilt, daß in der nächsten Woche ein Votz bei denjenigen, die sich bereits einmal gemeldet hatten, zur Einholung ihrer nachmaligen Beitrittserklärung vorzusprechen wird.
 Im Interesse einer möglichst baldigen Eröffnung des Geschäfts liegt es sicherlich, wenn sich möglichst viel Personen recht schnell in den Konsum-Verein als Mitglieder aufnehmen lassen und für Gewinnung weiterer Mitglieder Sorge tragen würden.
Der Vorstand.

Hochf. Sauerkon
 4 Bettner 4 Mark
 offeriert
Karl Lange,
 Kleine Ulrichstraße 26,
 Telefon Nr. 1086.

Sparame Hausfrauen sagen:
 Zum Reinemachen nehme ich nichts anderes mehr als das vorzügliche, gebiegene Paket nur 15 Pf.



Stoff-Reste
 zu Anzügen, Dösen, Damenkleidern passend, mehrere 1000 Meter Reste in allen Farben spottbillig.
Halle a. S. H. Elkan, Leipzigerstr. 87.
 Kaufhaus I. Ranges.

E. van Deel.
 Morgen Mittwoch den 26. März 1. großes Schlachtfest.
 Trebralle mit Gasbeleuchtung steht zur geistl. Benutzung.

Möbel!
 Grosse Fächer- und Polsterwerkstatt. Ausstauern von 24 Mark an. Vertikals, Kleiderdränke, Schreibtische, Büffets, Trumeaux u. Pfeiler, Spiegel, Schränke, Tische, Stühle, Küchenanordnungen, Bettstelle mit Matrass, Stoff-Sofas, Klüch-Sofas und Gartenstühle verkauft unter besonderer Billigkeit und Garantie die Tischlerei und Polster-Werkstatt von
Zh. Kille,
 Zeipe 38 nahe Hallmarkt.

Walhalla-Theater
 Direktion: Richard Habert.
 Außerordentlich reichhaltiges brillantes Programm.
Die Amerika-Reise
 Sr. königl. Hoheit des Prinzen Heinrich.
 Sensationelle lebende Photographien in vollendetster Ausführung.
 Die wunderbare Feuer- und Flammen-Tänzerin
Mlle. Bérat
 mit ihrer prachtvollen Leucht-Wasserfontäne übertrifft alle ähnlichen Darbietungen bei Weitem.
Bernhard Marx
 der Humorist par excellence. Brillantes Repertoire. Kolossaler Beifall und noch
7 ausgezeichnete Nummern.
 Anfang 8 Uhr Ende geg. 11 Uhr.
Lilienstrasse 10.
 Kungen, alte Bücher, Schreibhefte, altes Eisen, Metalle laßt bei hohen Preisen.
A. Samuel.
 Barbiergeschiffen 1. April ab. Später laßt **Paul Wöttcher, Zeitzstr. 37.**
 Aktualienrecht spottb. 3. v. März 11.

Apollo-Theater
 Direktion: Gustav Poller
 am Riebedplatz, nächste Nähe vom Haupt-Bahnhof.
 Das brillante Märzprogramm.
La Roland
La Roland
La Roland
 1. Metallanz, 2. 4 Jahreszeiten, 3. In Feuer u. Flammen, 4. Die Windsbraut, 5. Genation!
 Drüses Velograph. Die Amerikareise Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Heinrich.
 1. Kronprinz Wilhelm in voller Fahrt über den Ocean. 2. Stabvortrag der Nacht. Meteor (Brins) Heinrich, Präsident Koopfeldt, seine Fahrt über die Welt. 3. Brins Heinrich mit dem gelamten Gefolge in Washington. Genationsbild. Dröwe hatte die hohe Ehre, auf besonderen Wunsch Sr. Maj. Hoheit des Prinzen Heinrich diese Bilder voranzuziehen Sonnabend den 22. März um in Kiel vorzuführen zu dürfen und das übrige
Schlager-Programm.
 Anfang 8 Uhr Ende geg. 11 Uhr.

Hochzeits-Geschenke.
 Grosse Auswahl nützlicher und praktischer Gegenstände in jeder Preislage.
 Billigste Preise. Umtausch gern gestattet.
C. F. Ritter
 Halle S., Leipzigerstrasse 90.

Sonnabend abend starb nach schwerem Leiden der **Gnada Wäcker.**
 Wir betonen einen guten rechtlichen Charakter dem wir ein freies Andenken bewahren werden.
Famille Wäcker.
 Die Beerdigung findet Dienstag 24. Uhr von 10 Uhr Kapelle des Friedhofes aus statt.

